

St. Pölten&NÖ-West

youngCaritas

Angebote
und Aktionen
2024 | 2025

Aktionen setzen

engagiert handeln

frech tragbar?

sozial

Zivilcourage aktiv soziale Themen

LaufWunder mutig Zeichen setzen

Freund*innen

in aller Welt

72h ohne
Kompromiss

Zeit

informativ

SAATs so GUT

schenken Workshops

tauschbar Medienkompetenz fördern

Smartmob sensibilisieren

Exkursionen gegen soziale
Ungerechtigkeit

selbst aktiv

werden Informationen

Zeichen setzen



noe-west.youngcaritas.at

St. Pölten&NÖ-West

youngCaritas

mutig, frech und engagiert –
das ist die youngCaritas

Wer sind wir?

Als Jugendstelle der Caritas bieten wir jungen Menschen die Möglichkeit, sich sozial zu engagieren. Ob in Workshops, bei Aktionen oder Projekten – wir zeigen, dass der Einsatz für Menschen in Not nicht nur wichtig ist, sondern auch Spaß macht!

Was wir bieten?

Unser Angebot reicht von informativen, interaktiven Workshops über kreatives Umsetzen von Ideen bis hin zu kleinen und großen sozialen Aktionen. Wir verpacken Informationen und Action zu einem attraktiven Angebot für junge Menschen.

Kontakt

Mag. Alexandra Schmatzer-Zehetner

M 0676 83 844 301
alexandra.schmatzer-zehetner@
caritas-stpoelten.at

Laura Hönigl, BA

M 0676 83 844 304
laura.hoenigl@caritas-stpoelten.at

Stefan Schmalhofer

M 0676 83 844 322
stefan.schmalhofer@caritas-stpoelten.at

Impressum:

Caritas der Diözese St. Pölten, Hasnerstraße 4, 3100 St. Pölten
Fotos: Franz Gleiß, Katja Horninger, AdobeStock

Unsere
Workshops
sind
kostenlos!

Infos

Kostenlose, interaktive Workshops

- zu sozialen Themen
- altersgerecht verpackt
- für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene von 6 bis 25 Jahren

Action

- Smartmob gegen soziale Ungerechtigkeiten
- Laufen für den guten Zweck
- kompromissloses Engagement
- mit Kaffee und Kuchen helfen

Das und vieles mehr ist gemeinsam mit der youngCaritas möglich! Wir unterstützen junge Menschen bei ihrem Einsatz für Menschen in Not.

Alle Workshops im Überblick

Angebote für Multiplikator*innen

- 1 Workshop zur Förderung der Medienkompetenz
- 2 Materialpaket Rätselrallye
- 3 Materialpaket Marie und die Caritas

Workshops Volksschule


- 1 Ich denke ...
Workshop zum Thema mentale Gesundheit
- 2 Solidarität
- 3 gemEinsam
- 4 Was ist Frieden?*
- 5 Verschenkt die Caritas Einhörner?
- 6 Caritas Rätselrallye to go
- 7 Vielfalt (er)leben*
- 8 Wasser – (k)ein Recht für alle
- 9 Arm dran?
- 10 Zukunft ohne Hunger
- 11 GeRECHTigkeit für die eine Welt

Workshops für junge Menschen

- Ab 10 Jahre**
- 1 Ich denke ...
Workshop zum Thema mentale Gesundheit
 - 2 gemEinsam
 - 3 Solidarität
 - 4 FAIRsteh mit uns die Welt
 - 5 Not gehört ausgehungert
 - 6 Zukunft ohne Hunger
 - 7 Verschenkt die Caritas Einhörner?
 - 8 Caritas Rätselrallye
- Ab 12 Jahre**
- 9 Auf der Flucht*
- Ab 14 Jahre**
- 10 Hass im Netz*
 - 11 Escape from poverty!
 - 12 Ich bin kein*e Rassist*in?!
Oder etwa doch?
 - 13 Alt! – Na und?

* Mit Unterstützung des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF) und des Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft (BMAW).

 Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

 Bundesministerium
Arbeit und Wirtschaft

 oead

Angebote für Multiplikator*innen

1

Workshop zur Förderung der Medienkompetenz

Wieso verhalten sich Menschen im Netz oft anders als im „wirklichen“ Leben?
Wie erkennen wir Hasspostings und Hate Speech?
Was ist im Netz erlaubt und was nicht?

Mit diesen und weiteren Fragen sehen sich Schüler*innen laufend konfrontiert. Ab einer Gruppengröße von 5 Personen erarbeiten wir gemeinsam Strategien für ein respektvolles Miteinander im digitalen Raum und unterstützen Sie mit vielfältigen interaktiven Methoden, die Medienkompetenz Ihrer Schüler*innen zu stärken.



Bestellen Sie auch unsere Materialpakete!

Auf Anfrage erhalten Sie unsere Pakete, die eine Unterrichtseinheit umfassen. Wir senden die Materialien kostenlos an Ihre Schuladresse.

2

Rätselrallye für 6 bis 14 Jahre

In diesem Paket sind verschiedene altersgerechte Rätsel zur Caritas St. Pölten enthalten. Diese können zu Stationen aufgebaut und beispielsweise in Kleingruppen gelöst werden. Ein Rätselheft begleitet Ihre Schüler*innen auf ihrem Weg und hilft dabei, die Ergebnisse zu sammeln.

3

Marie und die Caritas für 6 bis 10 Jahre

In „Marie und die Caritas“ begibt sich das Mädchen Marie mit den Kindern Nika und Sam auf eine Stadtführung der besonderen Art. Das Kinder-Lesebuch erklärt auf kindgerechte Weise verschiedenste Tätigkeitsbereiche der Caritas. Im Paket sind das Lesebuch in Klassenstärke sowie vertiefende Methoden enthalten.



Wir kommen mit unserem kostenlosen Workshopangebot an die Schulen in der Diözese St. Pölten wie auch zu Kindergruppen in die Pfarren.

Dauer: 2 Unterrichtseinheiten
Wo: in den Schulen und Pfarren der Diözese St. Pölten
Kontakt: Stefan Schmalhofer
M 0676 83 844 322
stefan.schmalhofer@caritas-stpoelten.at

2

Solidarität

Solidarität ist eine Haltung, die unterstützt, die Welt im positiven Sinne mitzugestalten. „Solidarisch sein“ heißt, zu jemandem zu halten, zu jemandem zu stehen. Aber ist das heute so einfach? Die Caritas bietet jungen Menschen die Möglichkeit, als Baumeister*innen der Solidarität zu fungieren.

4

Was ist Frieden?

Was bedeutet Frieden für uns? Was können wir tun, damit dieser Friede auch bei uns einzieht? Oft fällt es uns schwer, über die Makel und Fehler anderer hinwegzusehen. In kleinen Dimensionen wie auch im großen Weltgeschehen ist dauerhafter Frieden eine große Herausforderung. Mit interaktiven Methoden üben wir den respektvollen Umgang miteinander.

Information und Buchung unter: <https://extremismuspraevention.oead.at/ep/angebote>
Mit Unterstützung des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF) und des Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft (BMAW).

Workshops Volksschule

1

Ich denke...

Workshop zum Thema mentale Gesundheit

Die mentale Gesundheit trägt wesentlich zu unserem allgemeinen Wohlbefinden bei. Das umfasst nicht nur die Abwesenheit von psychischen Erkrankungen, sondern bedeutet unter anderem den bewussten Umgang mit den eigenen Ressourcen. Gemeinsam setzen wir uns mit der eigenen inneren Welt auseinander und erarbeiten Methoden, um die mentale Gesundheit zu stärken.

3

gemEinsam

Gibt es einen Unterschied zwischen alleine und einsam sein? In welchen Situationen fühlen wir uns besonders einsam? Wir bemühen uns in unserem Alltag aufeinander achtzugeben, jedoch kommt es immer wieder vor, dass einzelne Personen in Einsamkeit leben. Darum wollen wir in diesem Workshop die Zusammengehörigkeit in der Klasse stärken und das Gemeinsame in den Vordergrund stellen.



5

Verschenkt die Caritas Einhörner?

„Caritas“ hat jede*r schon mal gehört, oder? Aber welche Dienste und Angebote stecken hinter diesem Namen? In welchen Bereichen unterstützt die Caritas Menschen im In- und Ausland? Wir gehen den Fragen zur Organisation auf den Grund. Der Workshop kann mit jedem anderen Thema kombiniert werden.

6

Caritas Rätselrallye to go

Auch in jeder Schule/Pfarrde kann gerätselt werden!

Warum hat die Caritas so viele Autos? Wer sucht Hilfe bei unseren Einrichtungen und wie wird ihnen dort geholfen? Mit interaktiven Rätseln finden wir gemeinsam heraus, in welchen Bereichen die Caritas tätig ist und welche spannenden Fakten sich noch hinter dem Namen verstecken.

7

Vielfalt (er)leben

Unsere Gesellschaft ist bunter denn je und jede*r von uns ist ein Teil dieser Vielfalt. Deshalb ist es ein wichtiger Schritt, Diskriminierung und Ausgrenzung zu erkennen und zu wissen, wie wir Unterschiede akzeptieren und Gemeinsamkeiten unterstreichen können, um ein besseres Zusammenleben zu fördern.

Information und Buchung unter:
<https://extremismuspraevention.oead.at/ep/angebote>
 Mit Unterstützung des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF) und des Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft (BMAW).

3 Unterrichtseinheiten

8

Wasser – (k)ein Recht für alle

Die Versorgung mit Trinkwasser bleibt eine der größten Herausforderungen der Menschheit. Inwieweit beeinflusst Wasser das Leben der Menschen? Wofür wird es benötigt und wie können wir mit diesem kostbaren Gut umgehen?

10

Zukunft ohne Hunger

Wie fühlt sich Hunger an? Was sind die Ursachen und Wirkungen von Hunger? Auf der Welt existiert chronisch anhaltender Hunger, bei dem die Menschen keine Möglichkeit haben, sich Nahrung zu beschaffen. Wir klären die Fakten rund um dieses wichtige Thema und wie die Caritas als Hilfsorganisation arbeitet.

9

Arm dran?

Auf die Frage, wie Armut aussieht, antworten viele mit: „Obdachlos, schmutzig und arbeitslos!“ Doch Armut ist nicht immer auf den ersten Blick zu erkennen und betrifft auch in Österreich viele Menschen. Welche Ursachen und Wirkungen hat Armut, wen kann sie treffen und wie können wir ihr entgegenwirken?

11

GeRECHTigkeit für die eine Welt

Wenn wir jemandem direkt Unrecht tun, fällt uns das meistens sofort auf. Viele unserer alltäglichen Handlungen haben aber negative Auswirkungen auf Mensch und Umwelt, die wir nicht immer unmittelbar bemerken. Gemeinsam finden wir Möglichkeiten, wie wir der Ungerechtigkeit nachhaltig entgegenwirken können.





Wir kommen mit unserem kostenlosen Workshopangebot an die Schulen in der Diözese St. Pölten wie auch zu Firm- oder Jugendgruppen in die Pfarren.

Dauer: 2 Unterrichtseinheiten

Wo: in den Schulen und Pfarren der Diözese St. Pölten

Kontakt:

Laura Hönigl, M 0676 83 844 304
laura.hoenigl@caritas-stpoelten.at

Alexandra Schmatzer-Zehetner

M 0676 83 844 301

alexandra.schmatzer-zehetner@caritas-stpoelten.at

Gerne kann zusätzlich zu jedem Workshop eine Kreativität gebucht werden:

- Mit unserem Kreativkoffer im Gepäck unterstützen wir junge Menschen dabei, ihrem sozialen Handeln Ausdruck zu verleihen.
- Sozialkritische Statements auf Buttons, Leinwand oder Baumwolltaschen
- Soziale Aktionen direkt vor Ort

3

Solidarität

Solidarität ist eine Haltung, die unterstützt, die Welt im positiven Sinne mitzugestalten. „Solidarisch sein“ heißt, zu jemandem zu halten, zu jemandem zu stehen. Aber ist das heute so einfach? Die Caritas bietet jungen Menschen die Möglichkeit, als Baumeister*innen der Solidarität zu fungieren.

Workshops für junge Menschen ab 10 Jahre

1

Ich denke...

bis 14 Jahre

Workshop zum Thema mentale Gesundheit

Die mentale Gesundheit trägt wesentlich zu unserem allgemeinen Wohlbefinden bei. Das umfasst nicht nur die Abwesenheit von psychischen Erkrankungen, sondern bedeutet unter anderem den bewussten Umgang mit den eigenen Ressourcen. Gemeinsam setzen wir uns mit der eigenen inneren Welt auseinander und erarbeiten Methoden, um die mentale Gesundheit zu stärken.

2

gemEinsam

Gibt es einen Unterschied zwischen alleine und einsam sein? In welchen Situationen fühlen wir uns besonders einsam? Wir bemühen uns in unserem Alltag aufeinander achtzugeben, jedoch kommt es immer wieder vor, dass einzelne Personen in Einsamkeit leben. Darum wollen wir in diesem Workshop die Zusammengehörigkeit in der Klasse stärken und das Gemeinsame in den Vordergrund stellen.



4

FAIRsteh mit uns die Welt

Jeder 10. Mensch muss hungern – das ist doch nicht fair! Mithilfe des interaktiven Weltspiels klären wir Fragen zur ungerechten Verteilung des Wohlstandes und der Not in der Welt. Gemeinsam erarbeiten wir ein besseres Verständnis für die komplexen Abläufe rund um den Hunger in der Welt und lernen spielerisch mögliche Lösungsansätze kennen.

5

Not gehört ausgehungert

Armut hat viele Gesichter und meistens ist sie auf den ersten Blick nicht zu erkennen. Wie sieht Armut in Österreich aus, wen kann sie treffen und wie können wir ihr entgegenwirken? Wir bieten jungen Menschen Raum, sich mit Ursachen und Wirkungen von Armut und sozialer Ausgrenzung zu beschäftigen.

6

Zukunft ohne Hunger

Wie fühlt sich Hunger an? Was sind die Ursachen und Wirkungen von Hunger? Auf der Welt existiert chronisch anhaltender Hunger, bei dem die Menschen keine Möglichkeit haben, sich Nahrung zu beschaffen. Wir klären die Fakten rund um dieses wichtige Thema und wie die Caritas als Hilfsorganisation arbeitet.

7

Verschenkt die Caritas Einhörner?

Leider nein! Und auch sonst wird von der Caritas nichts „verschenkt“, sondern gezielt Menschen in Not geholfen. Dieser Workshop räumt mit Vorurteilen gegenüber der Caritas auf und erläutert, in welchen Tätigkeitsbereichen die Caritas-Mitarbeiter*innen aktiv sind.

8

bis 14 Jahre

Caritas Rätselrallye

Bei einer interaktiven und altersgerechten Schnitzeljagd lernen die Jugendlichen die vielfältige Arbeit der Caritas kennen. Dabei folgen sie Hinweisen, lösen Rätsel, besuchen unterschiedliche Einrichtungen der Caritas in St. Pölten und erfahren bei verschiedenen Stationen mehr über diese Organisation.



Workshops für junge Menschen ab 12 Jahre

9

Auf der Flucht

3 Unterrichtseinheiten

Auf den Weg machen. Alles hinter sich lassen. Sehr viel riskieren. Das ist Realität von vielen Menschen auf einer Flucht. In diesem Workshop geben wir Einblicke in den langen Weg der Flucht. Eingangs werden grundlegende Daten und Fakten zum Thema Asyl und Flucht vermittelt. Anschließend wird die Möglichkeit geboten, mithilfe eines interaktiven Spiels Szenarien einer Flucht selbst zu erleben und sich als Flüchtling fiktiv auf den Weg zu machen.

Information und Buchung unter:

<https://extremismuspraevention.oead.at/ep/angebote>

Mit Unterstützung des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF) und des Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft (BMAW).

Workshops für junge Menschen ab 14 Jahre

10

Hass im Netz

3 Unterrichtseinheiten

Die sozialen Medien helfen uns dabei, mit anderen in Kontakt zu bleiben, aber bieten auch Raum für Diskriminierung und Rassismus. Oftmals wissen wir nicht, wie wir auf Hass im Internet reagieren sollen. Im Rahmen des Workshops beschäftigen wir uns mit dieser Thematik und erarbeiten gemeinsam, wie digitale Zivilcourage funktionieren kann.

Information und Buchung unter:

<https://extremismuspraevention.oead.at/ep/angebote>

Mit Unterstützung des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF) und des Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft (BMAW).

11

Escape from poverty!

Unser Escape Room verbindet spannende und gruppendynamische Aufgabenstellungen mit Fakten und Informationen! Armut kann jede*n treffen! Hinter verschlossenen Türen kann nachempfunden werden, wie schwierig es ist, aus der Armut zu entkommen. In Teams werden verschiedene Rätsel gelöst und Antworten auf Fragen rund um die Situation armutsbetroffener Menschen in Österreich gefunden.

12

Ich bin kein*e Rassist*in?! Oder etwa doch?

Rassismus betrifft mich nicht! Viele rassistische Aussagen lassen sich leicht als solche identifizieren, bei anderen Äußerungen ist der rassistische Hintergrund nicht eindeutig erkennbar. Wo beginnt also Rassismus und wie geht man selbst damit um? Wir klären gemeinsam die wichtigsten Fakten zu Rassismus im Alltag.

13

Alt! – Na und?

„Trottoir, Lavoir und Drahtesel“ – für junge Menschen ist es oft eine echte Herausforderung, Opa und Oma zu verstehen. Aber auch umgekehrt ist für die alte Generation die Welt der Jugendlichen schon weit entfernt. Wir wollen Verständnis schaffen für die Lebensrealität von älteren Menschen und aufzeigen, wie ein gutes Miteinander und Unterstützung im Alltag konkret aussehen können.



Agenda 2030

Sustainable Development Goals



Aktionen und Projekte

Durch unser aller
Wirken können wir
die gesetzten Ziele
erreichen.

Die Agenda 2030 mit ihren 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) ist ein globaler Plan zur Förderung nachhaltigen Friedens und Wohlstands und zum Schutz unseres Planeten.

Seit 2016 arbeiten alle Länder daran, diese gemeinsame Vision zur Bekämpfung der Armut und Reduzierung von Ungleichheiten in nationale Entwicklungspläne zu überführen.



Uns ist es ein Anliegen, mit unseren Workshops, Aktionen und Projekten einen Beitrag zur Erreichung dieser Ziele zu leisten. Gerne informieren wir auf Anfrage, welche SDGs bei den unterschiedlichen Angeboten zum Tragen kommen.

1

LaufWunder

Sport – Spaß – soziales Engagement – das alles ist das LaufWunder. Laufend zu helfen ist 2025 beim selbst organisierten Lauf an der eigenen Schule möglich, bei dem die youngCaritas gerne unterstützt. Das LaufWunder ist ein Charitylauf, bei dem Schüler*innen, Lehrer*innen und Eltern auf einem Rundkurs zugunsten von Menschen in Not laufen. Sponsor*innen – Firmen wie Privatpersonen – zahlen als Pat*innen pro gelaufener Runde.

Wann: im Mai und Juni an einem frei gewählten Termin

Wo: an der Schule oder an einem öffentlichen Ort

Kontakt und Information: Stefan Schmalhofer

2

tragbar?

Ausstellung zum Thema Fast Fashion

NEU

Im Rahmen der Ausstellung „tragbar?“ haben Schüler*innen ab der 9. Schulstufe die Möglichkeit, sich interaktiv mit Fast Fashion, dem eigenen Konsumverhalten und den Auswirkungen auf unsere Umwelt auseinanderzusetzen. Diese wird ab Anfang Dezember an Ihren Standort geliefert und steht nach einer kurzen Einführung für die gewünschte Dauer zur Verfügung. Die Ausstellung kann gerne mit der Aktion „tauschbar“ kombiniert werden.

Wo: an der Schule/in der Pfarre

Kontakt und Information: Alexandra Schmatzer-Zehetner



4

SAATs so GUT!

Klimaschutz ist für viele junge Menschen von großer Bedeutung, sie wollen aktiv werden und ihren Beitrag leisten, wissen aber oft nicht wie und wo – die youngCaritas bietet die nötigen Rahmenbedingungen. Bei der Aktion „SAATs so GUT!“ beschäftigen sich die Teilnehmer*innen mit regionalem Obst und Gemüse, können dieses selbständig anbauen und darüber hinaus mit der Ernte Menschen in Not unterstützen.

Wo: an der Schule/in der Pfarre

Kontakt und Information: Laura Hönigl



3

tauschbar

Uns ist es wichtig, gemeinsam mit jungen Menschen ein Zeichen für Nachhaltigkeit zu setzen und über Fast Fashion zu informieren. In der sogenannten „tauschbar“ kann Kleidung, die nicht mehr getragen wird, gegen neue Lieblingsstücke getauscht werden. Die Teilnahme an der tauschbar ist für Schüler*innen ab der 9. Schulstufe möglich. Für den reibungslosen Ablauf werden Timeslots vergeben.

Kontakt und Information:

noe-west.youngcaritas.at/aktion/tauschbar





Aktionen und Projekte

5

Sozialzertifikat

Mit dem Sozialzertifikat werden das Potential und das Verständnis von sozial verantwortetem Handeln speziell für Lehrlinge und Trainees in den Blick genommen. Das Programm ist für junge Menschen konzipiert, die bereits im Berufsleben und im täglichen Kontakt und Austausch mit Kolleg*innen und Kund*innen stehen. Dieses Angebot der youngCaritas stärkt die sozialen Kompetenzen junger Mitarbeiter*innen und vermittelt Wissen zu sozialen Themen.

Kontakt und Information:

Stefan Schmalhofer

noe-west.youngcaritas.at/aktionen/sozialzertifikat/



6

Coffee to help

Die Zutaten für einen Coffee to help sind ganz einfach: Kaffee, Tee, eventuell Kuchen oder Aufstrichbrote, außerdem auffällige Kostüme und informative Folder und Aufsteller – schon kann beim Elternsprechtag, in der großen Pause, im Lehrer*innen-Zimmer etc. gemeinsam Gutes getan werden. Die Kaffeespenden können einem selbst wählbaren Kinder- und Jugendprojekt der Caritas gewidmet werden. Materialien wie Kaffeehägerl, Kostüme, Spendenboxen und Aufsteller können bei uns ausgeliehen werden.

Wo: an der Schule/in der Pfarre

Kontakt und Informationen:

Alexandra Schmatzer-Zehetner

7

Zeit schenken

Bei diesem Projekt bieten wir jungen Menschen ab 16 Jahren die Möglichkeit, freiwilliges Engagement kennenzulernen! Zeit kann für die Dauer von maximal sechs Monaten regelmäßig in Alten-/ Pflegeheimen, Lerncafés der Caritas und Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen geschenkt werden. Der Einsatzort kann nach einem ersten Treffen mit der youngCaritas frei gewählt werden. Vom Vorlesen, Spielen bis zum gemeinsamen Lachen ist alles möglich!

Kontakt und Information:

Alexandra Schmatzer-Zehetner

8

Schools for families

Armut gibt es auch in Österreich und wir wollen etwas dagegen tun! Die Aktion „Schools for families“ bietet Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, sich aktiv für armutsbetroffene Familien in unserer Diözese einzusetzen. Nach einem Workshop der youngCaritas zum Thema Armut in Österreich werden Schulsachen, lang haltbare Lebensmittel und Hygieneartikel gesammelt.

Wo: an der Schule/in der Pfarre

Kontakt und Information:

Stefan Schmalhofer

9

wirhelfen.shop

Unser wirhelfen.shop bietet die Möglichkeit für Schulen, eine eigene Seite zu erstellen, mit deren Hilfe dann Geld-, Sach- und auch Zeitspenden gesammelt werden. Diese Seite ist individualisiert und kann über die digitalen Schulkanäle gestreut werden, um schulinterne wie auch externe Unterstützer*innen zu erreichen.

Hier als Beispiel die Seite unseres BIGS



Kontakt und Information:

Caritas Spendenservice & Fundraising
Michael Tanzer, M 0676 83 844 7781

10

Schenken mit Sinn

Bei Schenken mit Sinn kann, gemeinsam mit der Klasse, solidarisch ein wichtiger Beitrag geleistet werden. Eine Ziege oder ein Gemüesfeld hilft Familien in Afrika, eine Schultasche erleichtert notleidenden Familien in Österreich den Schulstart. Einfach ein Projekt unter www.schenkenmitsinn.at auswählen, eine gemeinsame Aktion wie z.B. Konzerte, Flohmärkte, gesunde Jause veranstalten und so Menschen in Not unterstützen.

Kontakt und Information:

Caritas Spendenservice & Fundraising
Michael Tanzer, M 0676 83 844 7781

11

Die Ö3-Wundertüten-Challenge

Wie viele alte Handys können alle Schulen gemeinsam sammeln?

Im Herbst laden wir gemeinsam mit Hitradio Ö3 und dem Jugendrotkreuz alle 6.000 Schulen im Land ein, Teil einer großen Gemeinschaftsaktion zu werden und miteinander ein starkes Zeichen zu setzen. Bei der Ö3-Wundertüten-Challenge geht es darum, dass möglichst viele Schulen im Land möglichst viele nicht mehr benutzte Handys einsammeln. Die Ö3-Wundertüte verwandelt die Handys dann in Hilfe für Kinder und Jugendliche in Notlagen. Gesammelt wird auch heuer wieder in der blauen Ö3-Schul-Wundertüte und das funktioniert ganz einfach: Wundertüten bestellen -> austeilen -> mit heimnehmen -> altes Handy suchen und reingeben -> bei der Post portofrei abgeben -> fertig!
Mitte November geht's los – Bilanz gezogen wird dann Ende Jänner 2025!

tragbar?

Ausstellung zum Thema Fast Fashion



Mit der Aktion
„tauschbar“
kombinierbar!

Wann: ab Dezember
Wo: an der Schule/
in der Pfarre





Weitere Caritas-Angebote

1

Hospiz NÖ macht Schule

Projekt über Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung

Mit „Hospiz macht Schule“, einem Projekt des Landesverbandes Hospiz NÖ, werden junge Menschen für den Hospizgedanken sensibilisiert und erfahren eine wertschätzende Haltung im Umgang mit Abschied, Sterben und Trauer.

Dauer: mind. 3x2 Unterrichtseinheiten und Exkursion oder Projekttag

Für: junge Menschen ab 9 Jahre

Kontakt: Landesverband Hospiz NÖ, Sonja Thalinger, MSc, T 02236 860 131 office@hospiz-noe.at

2

100% behindertengerecht

Behindert sein oder behindert werden?

Behinderung entsteht, wenn Menschen mit Beeinträchtigung auf Barrieren stoßen. Das können bauliche Hindernisse sein, aber oft auch die Ausgrenzung durch die Gesellschaft. Sind Menschen mit Behinderungen „andere“ Menschen? Warum sind wir im Umgang mit Menschen mit Behinderungen oft unsicher? Was braucht es, um mit Menschen mit Behinderungen ganz „normal“ umgehen zu können – ohne Berührungängste?

Dauer: 1,5 h (2 Unterrichtseinheiten)

Für: junge Menschen ab 6 Jahre

Kontakt: Fachstelle Teilhabe, Renate Kalteis, BA, M 0676 83 844 7457 renate.kalteis@caritas-stpoelten.at

3

Jugendcoaching

Schüler und Schülerinnen können sich mit allen Themen, die einen erfolgreichen Bildungsabschluss gefährden würden, an das Jugendcoaching wenden.

Die Coaches begleiten bis zu einem Jahr und helfen bei der Analyse und Lösung der bestehenden Herausforderungen. Bei Bedarf wird auch der Weg zu weiteren notwendigen Unterstützungsleistungen angebahnt und das Umfeld des Schülers/der Schülerin beigezogen.

Die Beratung im Jugendcoaching ist freiwillig, steht kostenfrei zur Verfügung und kann direkt in der Schule stattfinden.

Kontakt: Jugendcoaching Waldviertel
M 0676 83 844 8976 bzw. 0676 83 844 484
juco@caritas-stpoelten.at
www.beruflicheintegration.at, www.neba.at



NETZWERK BERUFLICHE
ASSISTENZ
JUGENDCOACHING

NEBA ist eine Initiative des  Sozialministeriumservice



4

„Verrückt? Na und!“

Seelisch fit in der Schule

Psychische Gesundheit wirkt sich direkt auf Schule und Ausbildung aus. Das schwierige Thema seelische Krise wird in der Schule besprechbar und das seelische Wohlbefinden greifbar. Die Teilnehmenden erfahren in Gesprächen, Gruppenarbeiten und Rollenspielen mehr über Warnsignale seelischer Krisen, jugendtypische Bewältigungsstrategien, Hilfsmöglichkeiten und was die Seele stärkt. Begleitet wird der Workshop von helfenden Fachkräften und Menschen, die psychische Krisen gemeistert haben.

Rahmen: ca. 5 Stunden

Für: Klassen mit Schüler*innen ab 14 bis 25 Jahren und ihre Lehrkräfte

Kontakt: Projekt „Verrückt? Na und!“
Psychozialer Dienst
der Caritas der Diözese St. Pölten
Gertraud Zeilinger, M 0676 83 844 7653
verruecktnaund@caritas-stpoelten.at

5

how2handle

Gewaltprävention für Kinder und Jugendliche

Wir bieten Workshops in Schulen und anderen Institutionen, wo wir Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren für das Thema Gewalt sensibilisieren, die Wahrnehmung für Denkmuster, Rollenbilder, Kommunikation und Verhalten fördern, den Umgang mit unangenehmen Gefühlen und schwierigen Situationen besprechen sowie gewaltfreie und gesundheitsförderliche Handlungsmöglichkeiten erarbeiten. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit für Einzel- und Gruppenberatung zu allen Themen, die auf der Seele brennen.

Kontakt:

Bianca Partl, M 0676 83 844 8992
bianca.partl@caritas-stpoelten.at



Weitere Caritas-Angebote

6

Workshop Depression kann jede*n treffen – Wege aus der Krise

Jeder 4. Mensch in Österreich ist von Depressionen betroffen, Tendenz steigend. Gemeinsam wollen wir die gesundheitliche Situation von Menschen mit Depression verbessern und das Wissen über diese Erkrankung vertiefen.

Inhalte:

- Erkennen einer Depression
- Behandlungsmöglichkeiten/ Unterstützung für Betroffene und Umfeld
- Schutzfaktoren vor Depressionen
- Möglichkeiten, andere während einer Depression zu unterstützen

Wir klären auf, geben nützliche Adressen und ermöglichen den Austausch mit helfenden Fachkräften & Betroffenen, die über persönliche Erfahrungen berichten.

Rahmen: 2 bis 3 Schulstunden

Für: junge Menschen ab 16 Jahre

Kontakt: Projekt Bündnis gegen Depression

Psychosozialer Dienst

der Caritas der Diözese St. Pölten

Gertraud Zeilinger, M 0676 83 844 7653

buendnisgegendedepression@caritas-stpoelten.at

Podcast Begegnungszone Caritas

Was kann ein Mutter-Kind-Haus leisten und was passiert im Zentrum für Beschäftigungs- und Berufsorientierung BBO? Wie funktioniert die Haussammlung, die größte Spendenaktion der Caritas in Niederösterreich?

In der Begegnungszone Caritas, unserem Podcast von, mit und über Menschen in Niederösterreich, wollen wir Einblick in die vielseitige Welt unserer Einrichtungen geben.

www.caritas-stpoelten.at/begegnungszone



7

open2chat

Jugendliche für Jugendliche

open2chat.at ist eine Möglichkeit für Jugendliche, online anonym und kostenlos mit Gleichaltrigen über ihre Sorgen, Fragen und Probleme zu chatten, jederzeit und überall.

Einfach auf der Chatplattform anmelden, erste Frage stellen, abschicken und ein offenes Ohr finden.

Dazu bilden wir Jugendliche zwischen 16 und 21 Jahren als Begleiter*innen aus. Du interessierst dich dafür, anderen zu helfen?

Schau doch mal auf open2chat vorbei!



open2chat.at

Caritas
Wir helfen.

KARL LANDSTEINER KL
PROJEKTGELEITET VON
GESUNDHEITSDIREKTORIN

**LUDWIG BOLTZMANN
GESELLSCHAFT**

PH NÖ
BERGHOCHSCHULE
NEUCHÂTEL

Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz



Exkursionen – Caritas erleben!

Kinder- und Jugendgruppen bekommen exklusiv die Möglichkeit, hinter die Kulissen der Caritas-Arbeit zu blicken. Durch einen Besuch in den verschiedensten Einrichtungen lernen sie die unterschiedlichsten Formen von Diensten und Hilfen der Caritas kennen. Melden Sie sich gerne bei der youngCaritas, um eine Exkursion zu vereinbaren.

Mögliche Einrichtungen:

- Werkstätten für Menschen mit Behinderungen
- Mutter-Kind-Haus, St. Pölten
- Beschäftigungs- und Berufsorientierung, St. Pölten
- Pflegeheim Haus St. Elisabeth, St. Pölten-Wagram
- carla Amstetten, carla St. Pölten, carla Krems, carla Vitis
- Caritas Beratungszentren mit diversen Angeboten in allen Bezirkshauptstädten

Jede Exkursion kann mit einem passenden, kostenlosen Workshop der youngCaritas kombiniert werden.

„Spiel mir das Lied vom Leben“

Exkursion carla Krems und carla Vitis

Das carla bietet Menschen und Familien in einer schwierigen finanziellen Lage Unterstützung. Doch wie kann das gelingen? Bei dieser Exkursion erfahren die Kinder und Jugendlichen, wie das carla Menschen in schwierigen Situationen unterstützen kann und vieles mehr. Mit spielerischen und altersgerechten Methoden erleben die Teilnehmer*innen selbst die Situation von Menschen, die auf carla Angebote angewiesen sind.

Ablauf:

- Workshop zum Thema „Armut und soziale Ausgrenzung“
- Kennenlernen carla Krems oder carla Vitis und deren Mitarbeiter*innen
- Planspiel mit anschließender Reflexion



Kontakt

Mag. Alexandra Schmatzer-Zehetner

M 0676 83 844 301

alexandra.schmatzer-zehetner@caritas-stpoelten.at

Laura Hönigl, BA

M 0676 83 844 304

laura.hoenigl@caritas-stpoelten.at

Stefan Schmalhofer

M 0676 83 844 322

stefan.schmalhofer@caritas-stpoelten.at



noe-west.youngcaritas.at

Lehrer*innen-Info

Sie möchten immer über die aktuellsten Angebote der youngCaritas am Laufenden bleiben?

Abonnieren Sie unsere Lehrer*innen-Info-Mail unter noe-west.youngcaritas.at



Find us on
Facebook

www.facebook.com/noewest.youngcaritas.at



Find us on
Instagram

[youngcaritas_noewest](https://www.instagram.com/youngcaritas_noewest)